

Matthäus 17:20

von Th. Gebhardt

Matthäus 17:20

Jesus aber sprach zu ihnen: Um eures Kleinglaubens willen! Denn wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr Glauben hättet wie ein Senfkorn, so würdet ihr zu diesem Berge sprechen: Hebe dich von hier weg dorthin! Und er würde sich hinwegheben, und nichts würde euch unmöglich sein.

Wenn der Herr Jesus Seine Jünger anspricht, so sagt Er nicht "wegen eures Unglaubens", denn Glauben hatten sie ja empfangen. Sie folgten IHM ja nach. Sie verstanden zwar nicht alles, und waren auch so in vielen Dingen mangelhaft, aber trotzdem glaubten sie.

Wie, aus welchem Grund, sollte man auch den Herrn JESUS nachfolgen oder die Dinge tun, die ER sagt, wenn man IHM nicht glaubt.

Aber trotzdem hatten die Jünger des Herrn so ihre Schwierigkeiten. Sie ließen nicht zu, dass ihr Glaube groß und stark wurde, und deshalb tadelt der Herr den Kleinglauben Seiner Jünger.

Du bist auf diese Seiten gegangen, liest diese Worte und nun sage mir nicht, dass Du keinen Glauben hast.

Nun, vielleicht bringen Dich Dinge auf diese Seite, die wirklich nichts mit Glauben zu tun haben. Dem Herrn JESUS liefen auch viele Menschen nach, vor allem die sogenannten Frommen, die wollten keine Hilfe, sondern die wollten den Herrn eine Falle stellen, solche Leser mag es auch geben, aber doch gibt es viele, die lesen diese Seiten, weil sie Hilfe möchten, Hilfe von dem Herrn JESUS.

Solche haben Glauben, aber vielleicht einen sehr kleinen. Hast Du auch solch einen kleinen Glauben? Einen Glauben so klein wie ein Senfkorn? Dieser Same, der gesät wurde und von dem der Herr in unserem Text spricht. Wenn Du dieses Beispiel richtig verstehen willst, musst Du dir klar werden, was der Same ist, der gesät wurde. Wir können das an einigen Stellen in der Bibel finden:

Lukas 8:11

..Der Same ist das Wort Gottes.

Und wer ist derjenige, der den Samen sät?

Matthäus 13:37

...Der den guten Samen sät, ist des Menschen Sohn.

Der Herr Jesus sät also Gottes Wort, so dass es Dein Leben berührt und gerne Frucht bringen möchte. Der Herr Jesus, sagt, ICH bin für Dich am Kreuz gestorben. ER sagt, ICH habe Dich lieb! ER sagt, freue Dich darüber. Und wenn Du den Herrn Jesus nicht verstehen kannst, so sage ich Dir diese wunderbare Botschaft weiter, weil ich Botschafter an Christi Statt bin!

Aber Du machst das Wort klein! Kleiner als das, was der Herr gesät hat, denn ER sagt ja, wenn Dein Glaube nur so groß wäre, wie dieses Korn, was ich gesät habe, dann...

Montag, der 09.02.09

Aber Du machst das, was Gott gemacht hat, kleiner als es wirklich ist, und das nimmt Dir die Ruhe und den Frieden und die Freude. Gott hat etwas wunderbares an Dir getan, ER hat Dir eine neue Geburt und ein neues Leben ermöglicht, weil ER für Dich auf Golgatha gestorben ist. ER, der Unschuldige, für Dich, den Sünder. Er hat Dir ein Geschenk gemacht und dessen sollst Du Dich freuen. Wie hat Gott das gemacht?

Jesus Christus kam und hat diesen unvergänglichen Samen, dieses lebendige und bleibende Gotteswort, in Dich hineingesät:

[1.Petrus 1:23](#)

als die da wiedergeboren sind nicht aus vergänglichem, sondern aus unvergänglichem Samen, durch das lebendige und bleibende Gotteswort!

Willst Du das klein reden? Willst Du weniger Glauben als Gott Dir gegeben hat? Willst Du kleingläubig sein? Glaube doch! Und plötzlich wirst Du erfahren, nichts würde Dir unmöglich sein!